



### AUF EINEN BLICK

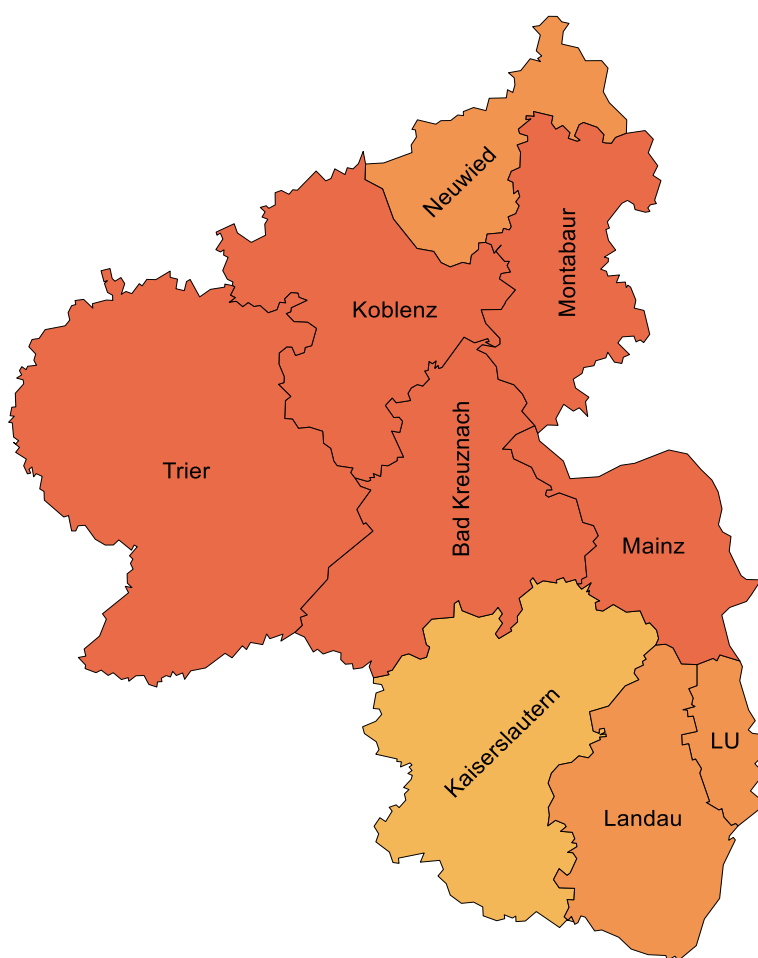
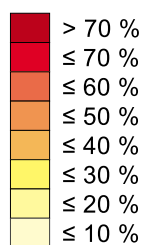


Im Jahresdurchschnitt 2025 fehlten in Rheinland-Pfalz 26.230 qualifizierte Arbeitskräfte (Fachkräftelücke). Damit gab es für durchschnittlich 44,5 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen (Stellenüberhangsquote). Die Fachkräftelücke verteilt sich auf die drei Anforderungsniveaus Fachkraft (typischerweise mit Berufsausbildung), Spezialist:in (typischerweise mit Fortbildung/Bachelor) und Expert:in (typischerweise mit Master/Diplom). Die meisten qualifizierten Arbeitskräfte fehlten auf dem Anforderungsniveau Fachkraft. Am schwierigsten war die Stellenbesetzung auf dem Anforderungsniveau Expert:in.

## Fachkräfteengpässe nach Regionen

Besonders angespannt war die Situation in den Arbeitsagenturbezirken Montabaur und Bad Kreuznach. Dort gab es für 59,9 beziehungsweise 54,9 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen. Am geringsten war die Stellenüberhangsquote mit 39,2 Prozent beziehungsweise 44,8 Prozent in den Arbeitsagenturbezirken Kaiserslautern – Pirmasens und Landau.

**Stellenüberhangsquote: Anteil der Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose** nach Arbeitsagenturbezirken, Jahresdurchschnitt 2025



Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2026

## Top-5-Engpassberufe nach Anforderungsniveau

Fachkräftelücke, offene Stellen und Stellenüberhangsquote, Jahresdurchschnitt 2025

	Berufsgattung	Fachkräftelücke	Offene Stellen	Stellenüberhangsquote (%)
Fachkraft	Altenpflege	1.168	1.324	88,2
	Kraftfahrzeugtechnik	1.016	1.422	71,5
	Bauelektrik	844	1.051	80,4
	Elektrische Betriebstechnik	670	841	79,6
	Gesundheits- und Krankenpflege	627	891	70,4
Spezialist:in	Kinderbetreuung und -erziehung	972	1.575	61,7
	Physiotherapie	957	1.068	89,6
	Ergotherapie	418	460	90,8
	Öffentliche Verwaltung	223	256	87,0
	Buchhaltung	210	720	29,2
Expert:in	Sozialarbeit und Sozialpädagogik	979	1.248	78,5
	Aufsicht und Führung - Verkauf	873	1.018	85,8
	Bauplanung und -überwachung	240	307	78,3
	Erziehungswissenschaft	228	315	72,5
	Öffentliche Verwaltung	186	197	94,4

Hinweise: Fachkräftelücke = offene Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose. Stellenüberhangsquote = Anteil nicht besetzbarer Stellen an allen offenen Stellen.

Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2026

## In welchen Berufen fehlen die meisten Fachkräfte?

Die meisten Fachkräfte fehlten 2025 in den Berufsgattungen Altenpflege und Kraftfahrzeugtechnik. Hier gab es für 1.168 beziehungsweise 1.016 offene Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen in Rheinland-Pfalz. Spezialist:innen fehlten insbesondere in den Berufsgattungen Kinderbetreuung und -erziehung und Physiotherapie. Hier betrug die Fachkräftelücke 972 beziehungsweise 957. Expert:innen fehlten in den Berufsgattungen Sozialarbeit und Sozialpädagogik und Aufsicht und Führung - Verkauf mit einer Fachkräftelücke von 979 beziehungsweise 873.

Besonders schwer war die Stellenbesetzung in der Berufsgattung Öffentliche Verwaltung - Expert:in. Hier konnten rechnerisch 94,4 Prozent der offenen Stellen nicht mit passend qualifizierten Arbeitslosen besetzt werden.



Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren.

Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation erhalten Sie unter: [kofa.de/studien](https://kofa.de/studien)

Bleiben Sie beim Thema Fachkräftemangel auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: [kofa.de/service/newsletter](https://kofa.de/service/newsletter)

Stand: 2026. Weiterführende Informationen zur Methodik finden Sie im IW-Report 59/2020 „Die Messung des Fachkräftemangels“.